

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 56 (1951-1952)
Heft: 15

Rubrik: Mitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizer Schulfunk — Programm Mai 1952

Erstes Datum: jeweiligen Morgensendung (10.20—10.50 Uhr)

Zweites Datum: Wiederholung am Nachmittag (14.30—15.00 Uhr)

2. Mai, 7. Mai: Auf der Schnellzugslokomotive. Ein Lokomotivführer erzählt. Franz Riette, Bern.
6. Mai, 12. Mai: Rigi und Rigibahn. Hörfolge von Ernst Grauwiller, Liestal.
8. Mai, 14. Mai: Mittag in einer Weltstadt. Ein Auslandschweizer erzählt von London. Hermann Kipfer, Bern.
13. Mai, 23. Mai: Johann Conrad Escher von der Linth. Mundarthörspiel von Kaspar Freuler, Glarus.
16. Mai, 19. Mai: Mauersegler. Beobachtungen von Emil Weitnauer, Oltingen.
20. Mai, 28. Mai: Musik zu viert. Das Streichquartett und seine Instrumente. Dr. Rudolf Witschi, Bern.
21. Mai, 30. Mai: Bauernleben in Spanien. Schilderung von Prof. Dr. Max Frey, Zürich.

Wertvolle Erläuterungen zu den Sendungen bietet die «Schulfunkzeitung», herausgegeben von der AG für Radiopublikationen, Bern. Redaktion: E. Grauwiller, Liestal. Druck: Verlag Ringier & Co., Zofingen.

MITTEILUNGEN

Schweizerische Hilfsgesellschaft für Geistesschwache (SHG). Lehrmittelverlag.

Ab 1. April 1952 wird der Buchversand von P. Guler, Sonnenhaldenstraße 22, St. Gallen, besorgt.

Es können beim genannten Verlag folgende Bücher bezogen werden:

- Lesebücher:
- | | |
|---|-----------------------------|
| 1. Lesebuch «Bluemegärtli» | 1.—2. Schuljahr zu Fr. 1.20 |
| 2. Lesebuch «Sunneland» | 2.—3. Schuljahr zu Fr. 1.20 |
| 3. Lesebuch «Meine Welt» | 3.—4. Schuljahr zu Fr. 2.50 |
| 4. Lesebuch «Wandern und Schauen» | 4.—5. Schuljahr zu Fr. 2.75 |
| 5. Lesebuch «Heimatland — Heimatvolk» | 5.—6. Schuljahr zu Fr. 2.75 |
| 6. Lesebuch «Arbeit und Gemeinschaft» | 7.—8. Schuljahr zu Fr. 3.— |
- Rechenhefte:
- | | |
|---------------------------------------|-------------|
| 1. «Wir zählen» (Mäppchen) | zu Fr. 2.50 |
| 2. «Wir rechnen» (Mäppchen) | zu Fr. 2.50 |
| 3. «Mein Rechenbuch» | zu Fr. 2.50 |
| 4. «Mein Rechenbuch» | zu Fr. 2.50 |
| 5. «Mein Rechenbuch» | zu Fr. 2.50 |
| «Begleitwort» | zu Fr. 3.20 |

Die Lesebücher sind in den Jahren 1939 bis 1947 neu bearbeitet worden, die Rechenbüchlein sind unter der bewährten Leitung von Herrn E. Kaiser, Zürich, seit 1950 in rascher Folge erschienen. Das 5. Heft kann seit Anfang April 1952 bezogen werden, das sechste wird später folgen.

Ab 1. April 1952 Bestellungen an die neue Adresse: Lehrmittelverlag der SHG, Sonnenhaldenstraße 22, St. Gallen, Telefon (071) 2 28 29. P. Guler

Auf Anregung der Zentralstelle des Talerverkaufes für Heimat- und Naturschutz hatten sich die beiden Rigibahnen im vergangenen Jahr bereit erklärt, den Schulklassen des ganzen Landes im Jahre 1952 eine besondere Ermäßigung auf die bestehenden Schüler-tarife einzuräumen. Heimat- und Naturschutz hatten sich bei den Rigibahnen für dieses Entgegenkommen eingesetzt, um der Schuljugend, die sich zu Stadt und Land tatkräftig für



**Befreit von Kopfweh, Migräne
Monatsschmerzen
Rheuma**



Contra-Schmerz
Dr. Wild & Co. BASEL

In allen Apotheken / 12 Tabletten

den Talerverkauf und damit auch für die Aufgabe, die sich Heimat- und Naturschutz mit der Säuberung des Rigiipfels stellten, eingesetzt hatte, Gelegenheit zu geben, mit eigenen Augen das Werk zu schauen, dem sie ihre Mithilfe angedeihen ließ.

Da die Verträge unter den an diesem Gemeinschaftswerk Beteiligten aber erst dieses Frühjahr endgültig bereinigt werden konnten, wird es 1953 werden, bis auf Rigi-Kulm der neu zu schaffende Zustand sichtbar wird. Heimat- und Naturschutz haben deshalb die Rigibahnen gebeten, die vorgesehenen Vergünstigungen nicht dieses, sondern erst im nächsten Jahr zu gewähren. Die Bahnen sind damit einverstanden, und im Frühling 1953 werden an dieser Stelle die Einzelheiten der zugestandenen Ermäßigung veröffentlicht werden.

Lehrertagung

in der Reformierten Heimstätte Boldern-Männedorf

17./18. Mai 1952

Beginn Samstag 17 Uhr. Thema: Gemeinschaft (unter Kollegen, mit Schülern, Eltern und Ehemaligen). Programme durch die Heimstätte. Ehepaare willkommen. Tagungspreis Fr. 13.—.
Anmeldung bis 14. Mai an die Heimstätte Boldern.

Kennen Sie die Jahrbücher der Reallehrerkonferenz des Kantons Zürich?

z. B.: E. Bühler: **Begriffe aus der Heimatkunde**
T. Schaad: **Heimatkunde des Kantons Zürich**
E. Kuen: **Mein Sprachbuch**
T. Schaad: **Illustrierte Zürichkarte**
H. Leuthold: **Eglisau, Gruppenarbeit**
W. Stoll: **Handarbeit-Arbeitsprinzip**

Verlag: J. Frei, Zielstraße 15, Winterthur

Die Freude der Lehrerin

ist der äußerst handliche, zuverlässige und billige **Kleinervielfältiger** für Hand- und Maschinenschrift, der

↑ **USV-Stempel** ↓

Er stellt das Kleinod und unentbehrliche Hilfsmittel tausender schweizerischer Lehrerinnen und Lehrer dar. Einfach und rasch im Arbeitsgang, hervorragend in den Leistungen

No. 2 Postkartengröße	Fr. 30.—
No. 6 Heftgröße	Fr. 35.—
No. 10 A 4	Fr. 45.—

Verlangen Sie Prospekt od. Stempel zur Ansicht

USV-Fabrikation und Versand:

B. SCHOCH Oberwangen (Thurg.)
Papeterie Tel. 6 79 45

Ascona Seeschloß - Castello

Heimeliges Kleinhotel am See. Großer Garten. Eigener Strand. Alle Zimmer mit fl. Warm- und Kaltwasser. Zentralheizung. Wochenpauschal von Fr. 105.— bis Fr. 120.—. Prospekte.

Tel. 7 26 85.

A. Schumacher

Wenn nach **LUGANO**

dann ins neue **Tea Room BURI**

Via E. Bossi 9

Sie werden gut bedient!

Gertrud Züricher

Kinderlied und Kinderspiel

ein Buch für Mütter, Lehrerinnen u. Kindergärtnerinnen. Neue, erweiterte Ausgabe 1951. Herausgegeben durch den Kantonal-bernerischen Lehrerinnenverein. **Preis Fr. 6.25.**

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen oder direkt beim Verlag K. J. Wyß Erben AG., Bern